



Fotos: Kulturbaustelle (6); o. v. l. Iona Lane & Katie Spencer (GB), Sofia Talvik (SWE), KNOPFLOS, u. v. l.: Marie Antoinette & DAS SÜSSE NICHTSTUN, Kulturbaustelle (2), Kabarett Martin Valenske (Foto: Alice End)



Dein Eventplaner mit Musikvideos und Filmtrailern & mit unserem Kalender. Nichts verpassen wollen? Du kannst Infos direkt über unser Infoportal auf WhatsApp beziehen. Interesse...? Gib uns einfach eine Info!

Tickets für unsere Events erhältst Du bei uns auch im Vorverkauf. Der funktioniert z. B. über den Ticket-Shop auf unserer Web-Seite oder bei uns vor Ort. Die Tickets kommen dann per Post. Apropos Web-Seite: Dort findest Du auch viele Events, die bei uns in der nächsten Zeit stattfinden.

Das erwartet Dich im Mai & Juni

Drei Konzerte, einmal Kabarett, eine musikalische Lesung und KünstlerInnen aus Deutschland, Großbritannien & Argentinien. Dabei ist Rock, Blues, Swing, Punk, Folk, Satire – und jede Menge Songs. Und Filme, Gespräche, zahlreiche Workshops u.v.m. füllen das Programm. Aber sieh selbst ...

Mittwoch, 1. 5. - ab 10.00 Uhr: Tag der Arbeit u.a. mit dem DGB am Unteren Markt Triff uns mit Infos, Gesprächen & Aktionen.

Mittwoch, 1. 5. - ab 13.00 Uhr: Feiertag der Werktätigen

Transparente & Winkelemete von der Mai-Demo an den geplanten Sammelstellen abgeben? Dann Bratwurst-Gutscheine einlösen! Wie jedes Jahr zum 1. Mai erwarten Euch in der Kulturbaustelle gegrillte (auch vegetarische) Köstlichkeiten, leckere Maibowle, tolle Gespräche - und natürlich Kultur. In diesem Jahr mit dem fränkischen Duo



THE NOBLE SAVAGES, die u.a. mit Hits & Klassikern schon mehrfach ihr Publikum in der Kulturbaustelle begeisterten. Schaut rein, bringt FreundInnen mit – und gute Laune!

Donnerstag, 2. 5. - ab 16.00 Uhr:

Dschungel @ Digital Jetzt regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat in der Kulturbaustelle: Besser orientieren in der Digitalen Welt - Dir kommen Fragen bekannt vor wie: Was ist ein Podcast?, Wie kaufe ich ein digitales Ticket?, Wie bekomme ich die Schrift auf meinem Handy größer? Was ist Snapchat?, Wie gehe ich mit sozialen Medien (facebook, instagram usw.) um? Und, und, und ... Hier gibt es Antworten. Und eine Tasse Kaffee oder/und ein Stück Kuchen gibt es auch.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Suhler Seniorebeirat und „Jugend verändert Suhl“



Donnerstag, 2. 5. - ab 18.00 Uhr: SPEAKER'S CORNER Du hast Lust, Dich mit Anderen zu aktuellen & zeitlosen Themen zu verständigen ...? So richtig krass, wie damals: Nicht anonym im Netz, sondern im realen Leben streiten und diskutieren. Dann bist Du willkommen! Heute: Demokratie leben – Rechtsruck aufhalten! Aber wie?

Freitag, 3. 5. - ab 18.00 Uhr: OFFENER BAR-ABEND

Die BAR JEDER VERNUNFT hat geöffnet. Dazu gibt's Speisen und Getränke (special) & Schnappen und FreundInnen treffen (oder aber kennenlernen...)

Samstag, 4. 5. - 9.00 Uhr: Ukulelenorchesterprobe

Dienstag, 7. 5. - ab 15.00 Uhr: Häkelcafé

Bitte Wolle & Häkel- oder Stricknadeln mitbringen! Und: Ja, stricken geht auch...

Mittwoch, 8. 5. - 18.00 Uhr: Kino zum Tag der Befreiung & DEFA-Filmklassiker in der Kulturbaustelle: Fünf Tage – Fünf Nächte, Spielfilm, DDR/UdSSR, 1960, 107 min, Regie: Leo Arnstam, Heinz Thiel, Anatoli Golowanow, u. a. mit Heinz-Dieter Knap, Annekathrin Bürger, Wsewolod Safonow, Marga Legal

Mai 1945, Dresden. In der zerstörten Stadt hat Hauptmann Leonow den Auftrag, die weltberühmten Kunstwerke zu retten. Der seelisch zerstörte Maler Paul Naumann kann angesichts des Zusammenbruchs keinen Elan aufbringen, ebenso wenig die zwischen den Trümmern sitzende, deprimierte Museumsangestellte Luise Rank. Der Einsatz der sowjetischen Soldaten aber aktiviert die beiden, sich an der Suche nach den ausgelagerten Gemälden zu beteiligen. In einem Bergschacht finden sie die Kunstschätze, doch der Zugang ist vermint. Sowjetische Spezialisten beginnen mit der Restauration.

Auch Paul Naumann und Luise Rank stellen ihre Kenntnisse zur Verfügung. Wird das Ende zum neuen Anfang? Dieser Film war die erste Koproduktion zwischen der Sowjetunion und der DDR.

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Deutsch-Russischen Freundschaftsgesellschaft



Freitag, 10. 5. - 19.00 Uhr: Lesung aus „verbrannten“

Büchern Am 10. Mai 1933 brannten im gesamten Deutschen Reich Schriften von Wissenschaftlern, Intellektuellen, Pazifisten und Humanisten auf Scheiterhaufen. Ein Vorspiel nur ... Aus diesem Anlaß wird durch Menschen aus Wirtschaft, Verwaltung, Sport, Politik und Kultur aus „verbrannten Büchern“ gelesen. Du hast Interesse, mitzuwirken? Melde Dich unkompliziert bei uns!

Samstag, 11. 5. - 20.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr: Andi Valandi & Band in concert: AnarchoKrautBluesPunk-SwingRocknRoll

Der Straßenjunge im Ruhestand und seine Band aus dem Tal der Ahnungslosen machen Musik, als würden sie wirklich glauben, dass diese Welt noch zu retten sei. So derb ihr Blues auch ist, so hoffnungsvoll sind die Texte – manchmal. Auf Regeln & Konventionen pfeifen sie – ihre eigenen Songs. Aber wenn die Band es schafft, im Publikum auch nur eine Handvoll verllorener Seelen in Wallung zu bringen, dann ist das ja schonmal mehr als nüchsch. Vielleicht will Andi Valandi ja auch gar nicht die Welt retten, sondern nur den dreckschen Blues spielen. Mit ihrem aktuellen Programm gehen Andi Valandi & Band aufs Ganze – und ins Detail: Für die schöne Welt und das fette Glück müssen schließlich die Verhältnisse ins Wanken gebracht werden – Rebellion ist Phase – aber „draußen in der Natur und ein kleines bisschen Wein“ tut es wohlweise auch.



VVK 13,- € / AK 18,- € (ermäßigt 15,- €)

Donnerstag, 16. 5. - 16.00 Uhr: Workshop HANDMADE

Hier wird Kreativität gel(i)ebt! Heute: Blütenzauber

Donnerstag, 16. 5. - 19.00 Uhr: Gesprächsforum Alternativ mit Ulrike Eifler, Gewerkschafterin und Vorsitzende der BAG Betrieb und Gewerkschaft „Auf einem zerstörten Planeten lassen sich Arbeitsplätze nicht gestalten“

Sie gehört zu den Initiatoren des Aufrufes „Gewerkschaften gegen Aufrüstung und Krieg“. Militärische Aufrüstung leistet einen Beitrag zur Steigerung des Bruttosozialproduktes und bringt Extragewinne, aber für zivilen Wohlstand sind sie nutzlos. Weniger Investitionen in Klimaschutz, Bildung, nachhaltigen Industrieumbau, Fachkräfte-Entwicklung oder Entlastung der Pflegekräfte sind unverantwortlich. Wenn Fachkräfte Panzer produzieren, bleiben gesellschaftlich notwendige Tätigkeiten liegen. Die GewerkschafterInnen wollen eine Industriepolitik, die sozial-ökologische Transformation vorantreibt und gutes Leben nachhaltig sichert. Darüber diskutieren wir mit der Gewerkschafterin aus der Suhler Partnerstadt Würzburg.

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen



Dienstag, 21. 5. - 17.00 Uhr: Workshop - Tänze aus aller Welt

Es wird wieder getanzt - und Geschichte und Geschichten rund ums Tanzen und die Tänze gibt es von Heidi auch ...

Dienstag, 21. 5. - 19.00 Uhr: KINO hinter der Fassade – Der verlorene Zug, Spielfilm, NED/LUX/D, 2022, OmU, Regie: Saskia Diesing, FSK 12, 101 min, u.a. mit Hanna van Vliet, Anna Bachmann, Eugénie Anselin

Packendes Kriegsdrama aus weiblicher Perspektive - inspiriert durch wahre Begebenheiten um einen befreiten Deportationszug liefert der Film eine bisher ungekannte weibliche Perspektive auf das Ende des Zweiten Weltkriegs: Drei Frauen – eine jüdische Niederländerin, eine junge Deutsche und eine russische Scharfschützin – setzen sich über unterschiedliche Barrieren hinweg, um in einer Extremsituation zusammenzuhalten. Eine stark gespielte Hommage an die Widerstandsfähigkeit der Frauen sowie eine zeitlose Geschichte über Menschlichkeit und Vergebung!



Eintritt: 6,- € (ermäßigt 5,- €)



Freitag, 24. 5. - 20.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr: Musik & Kabarett aus Niederbayern: VOGELMAYER

„20 Jahre Vogelmayr“ Auf der Bühne ist er seit 20 Jahren „DAHOAM“ und fühlt sich sichtlich wohl. Sein aktuelles Programm besticht wieder mit einer unterhaltsamen Mischung aus Gesellschaftskritik, Gaudi und seiner unverkennbaren Liebe zur Heimat. Eben Kabarett für Him, Herz – mit Humor, wie es seine Fans vom Vogelmayr kennen. Kritiker und Publikum sind sich einig: Er ist eine Rampensau, wie sie im Buche steht, ein bayerisches Original, das man erleben muss. Mit über tausend Auftritten hat er sich in die Herzen seiner Zuhörer gespielt.



Dienstag, 28. 5. - 19.00 Uhr: Der besondere Film

Kino Besondere Ereignisse, besondere Geschichte(n), besondere Persönlichkeiten ... Mehr Informationen vor Ort ...



Mittwoch, 29. 5. - ab 15.00 Uhr: Knirpsencafé

Mittwoch, 29. 5. - ab 18.00 Uhr: Spieleabend

Donnerstag, 30. 5. - 15.00 Uhr: ERZÄHLCAFÉ mit Kriminalhauptkommissar a. D. Wolfgang Tanner Sich treffen, erzählen – und zuhören, z. B. bei Kaffee & Kuchen, spannenden Geschichten und Erlebnissen. Wolfgang Tanner berichtet über Fälle aus seiner aktiven Dienstzeit, er veröffentlichte u.a. auch im Sammelband „Blutspur durch Thüringen“.

Anderen in den Mund gelegt:

„Ich bin außerordentlich geduldig – vorausgesetzt, ich bekomme am Ende, was ich will. Donald Trump, 45. Präsident der USA (womöglich auch der nächste...)“

Freitag, 31. 5. - 20.00 Uhr / Einlass ab 19.00 Uhr: Project Blackbird (GB/USA) in concert: Rock, Jazz, Worldmusic

„Stellen Sie sich eine Party bei Ronnie Scott vor“, schlägt ein Kritiker vor, „wo Sade, Björk, Jeff Beck und David Byrne Portishead treffen und dann spätabends ein Curry essen gehen, um Ideen auszutauschen ...“



Die fünf Kerntmitglieder der in Großbritannien ansässigen Band sind Sängerin Ming Nagel (USA), Gitarrist Alan Roberts, die Multiinstrumentalisten Jamie Varley & Jon Read (ehemals Trompeter bei The Specials) und Schlagzeuger Eddie Dublin. Die „außergewöhnliche“ Band bietet ein atmosphärisches, genreübergreifendes Hörerlebnis, das gleichermaßen auf Intellekt und Emotion setzt. 2022 hatten sie die Ehre, Fun Lovin' Criminals auf deren Europatournee zu begleiten.



VVK 13,- €

AK 18,- € (ermäßigt 15,- €)

Samstag, 1. 6. - 9.00 Uhr: Ukulelenorchesterprobe

Dienstag, 4. 6. - ab 15.00 Uhr: Häkelcafé

Bitte Wolle & Häkel- oder Stricknadeln mitbringen! Ja, stricken geht auch...

Dienstag, 4. 6. - 19.00 Uhr: DEFA-Filmklassiker in der Kulturbaustelle: Liebe mit 16, Spielfilm, DDR, 1974, 83 min, Regie: Herrmann Zschoche, u.a. mit Simone von Zglinicki, Heinz-Peter Linse, Katharina Lind, Martin Trettau

Der 18-jährige Matti hat ein Auge auf die 16-jährige Ina geworfen, die ihn anfangs kaum beachtet. In der Tanzstunde kommen sie sich näher. Die Eltern sind darüber nicht begeistert, es gibt Auseinandersetzungen. Ina & Matti lassen sich jedoch nicht auseinander bringen, in einem Bootshaus schlafen sie zum ersten Mal miteinander. Das Liebeserlebnis hinterlässt zwiespältige Eindrücke bei Ina, die ganz große Erfüllung war es für sie nicht. Als sich die Eltern der beiden beim Tanzstundenball treffen, begraben sie ihre Vorbehalte und denken gleich an eine feste Bindung. Ina & Matti betrachten das mit Unverständnis. Sie wissen, dass ihre Beziehung vielleicht nichts Endgültiges ist.



Eintritt: 6,- € (erm. 5,- €)

Mittwoch, 5. 6. - 15.00 Uhr: Lesecafé Bücher sind Grenzgänger zwischen Vergangenheit & Zukunft – in diesem neuen Veranstaltungs-Format wollen sich interessierte mit Literatur, Büchern und AutorInnen beschäftigen – mit neuen & „angestaubten“, mit alten & jungen, mit vergessenen & bewahrenswerten... Und diese sich gegenseitig näherbringen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Und Kaffee & Kuchen gibt's auch.